

ZIELÜBERPRÜFUNG, ANALYSE UND KONSEQUENZEN

4

1

ZIELÜBERPRÜFUNG

„Planung ist ein Prozess. (...)“

- (1) Es gibt keine Garantie, dass geplante Ziele erreicht werden und der Zustand eintritt, den man sich vorgenommen hat. Dies ist kein grundsätzlicher Fehler, bedeutet aber, in den folgenden Planungsperioden genauer und realistischer zu planen.
- (2) Ziele können sich ändern, Situationen können sich ändern, zur Bedarfsdeckung notwendige Leistungen können sich ändern.

Planung ist dynamisch und nicht statisch zu begreifen. Sie ist stabil im Planungszeitraum, es sei denn, eine nicht vorhersehbare Veränderung der Situation erzwingt eine Änderung der Planung.

Sie ist dynamisch in der Fortschreibung.“

(aus: Handbuch Individuelles Hilfeplanverfahren Rheinland-Pfalz. Stand: Dez. 2005, S. 24)

t r a n s f e r

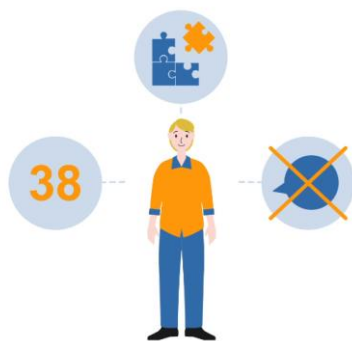
2

ZIELÜBERPRÜFUNG - FORTSETZUNG



Auf Toilette gehen und
kein Inkontinenzmaterial
mehr brauchen.

WG-Aufgaben
durchführen, beim
Küchendienst helfen



Die Selbstversorgung
alleine durchführen.

Im Supermarkt
einkaufen.

Einzelne Wörter schreiben.

© Bilder vom e-learning transfer

transfer

IHP3 – Beispiel, 2009

3

Wirkungskontrolle in der Eingliederungshilfe

09. Mai 2023

3

ZIELÜBERPRÜFUNG - FORTSETZUNG



1. Prüffrage:

Sind die bisherigen (mehr oder weniger) konkreten Ziele wirkliche Teilhabe-Ziele?

Haben Sie also etwas mit den Lebensvorstellungen der Person zu tun?

- Unterlagen sichten und nachfragen:
 - Wozu wurde diese Ziel bisher verfolgt?
 - Wem war/ist das bisher wichtig gewesen?
 - Was wurde in Bezug auf diese Ziel bisher konkret gemacht?
 - Mit welchem Ergebnis?



➔ **Anpassung und Schärfung der Bedarfsermittlung;**
Im Zweifelsfall: Fangen Sie bei 0 an.

4

Wirkungskontrolle in der Eingliederungshilfe

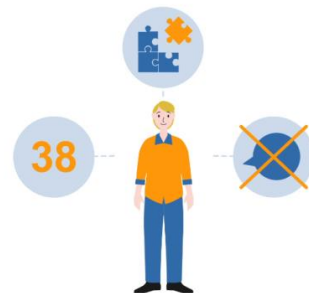
09. Mai 2023

4

ZIELÜBERPRÜFUNG - FORTSETZUNG



Individuelle Hilfeplanung des LVR		- Zielüberprüfung -		
		AZ:		
VIII. Was sollte zuletzt konkret erreicht werden? (Alle Ziele aus dem letzten IHP aufnehmen)	Das Ziel wurde			IX. Wie kam es zu diesem Ergebnis? Was hat geholfen? Was hat nicht oder weniger gut geholfen?
	erreicht	teilweise erreicht	nicht erreicht	
	Zutreffendes bitte ankreuzen			
auf Toilette gehen und kein Inkontinenzmaterial mehr brauchen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Das Ziel wird von dem LB abgelehnt, er wird das Inkontinenzmaterial weiter brauchen. Weiteres Ziel wird es sein, dass er selbst damit umgehen kann.
im Supermarkt einkaufen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Das gemeinsame Vorbereiten des Einkaufes, des Zettels und des Geldbeutels und die Hilfsbereitschaft der Marktmitarbeitenden haben sehr geholfen. Weiter geht es mit der Eisdielen.
WG Aufgaben durchführen, beim Küchendienst helfen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Die Einplanung in den Wochenplan und das gemeinsame Tun waren und sind hilfreich.
die Selbstversorgung alleine durchführen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	an dem Ziel wird noch weiter gearbeitet.
einzelne Wörter schreiben	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	regelmäßiges üben: er kann drei Buchstaben mittlerweile schreiben
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	



© Bilder vom e-learning transfer

IHP3 – Beispiel, 2009

Wirkungskontrolle in der Eingliederungshilfe

09. Mai 2023

5

ZIELÜBERPRÜFUNG - FORTSETZUNG

„Beim letzten Mal hatten Sie ja erzählt, was Ihnen wichtig ist und wir hatten folgendes vereinbart:
Erzählen Sie doch mal ... wie hat das denn geklappt?“



„Sollen wir uns mal gemeinsam die Ziele vom letzten Mal anschauen?
Wo würden Sie das einschätzen?“

6

Wirkungskontrolle in der Eingliederungshilfe

09. Mai 2023

6

ZIELÜBERPRÜFUNG - FORTSETZUNG

Ein Ziel wurde ...

- erreicht,
- teilweise erreicht,
- nicht erreicht.

Was folgt daraus? Für wen?



© transfer

transfer

7

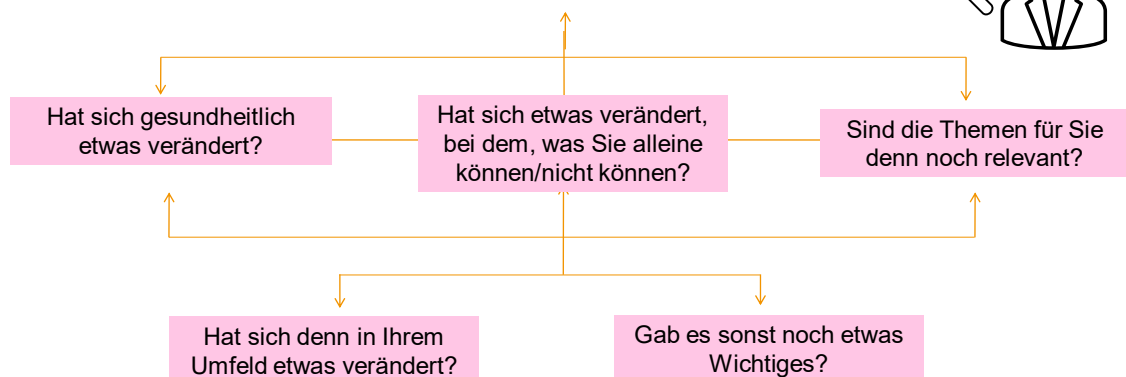
Wirkungskontrolle in der Eingliederungshilfe

09. Mai 2023

7

ZIELÜBERPRÜFUNG - FORTSETZUNG

Gesundheitsproblem



8


Wirkungskontrolle in der Eingliederungshilfe

09. Mai 2023

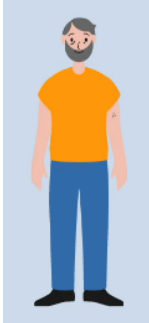


transfer

8

ZIELÜBERPRÜFUNG - FORTSETZUNG



© Bilder vom e-learning transfer



• Wie zufrieden bin ich mit der Assistenz? Was war hilfreich, was nicht?
• Wie passt der Umfang der Unterstützung für mich? Zu viel, zu wenig, ungünstige Zeiten?


• Wurde die Leistung erbracht, wie vereinbart?
• Hab ich die Möglichkeit, meine Arbeit zu machen?
• Hab ich die Infos, die ich brauche?
• Welche Methoden haben gut geklappt?

© Bilder vom e-learning transfer

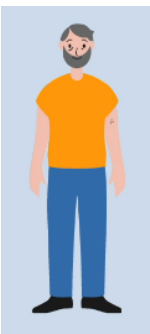


Wirkungskontrolle in der Eingliederungshilfe 09. Mai 2023

9

ZIELÜBERPRÜFUNG - FORTSETZUNG



© Bilder vom e-learning transfer



(mehr) Teilhabe

Mögliche Anpassung der Leistung, Beratung


Mögliche Anpassung der Art und Weise der Assistenz

© Bilder vom e-learning transfer


Wirkungskontrolle in der Eingliederungshilfe 09. Mai 2023

10

ZIELÜBERPRÜFUNG - FORTSETZUNG



Individuelle Hilfeplanung des LVR				- Zielüberprüfung -
VIII. Was sollte zuletzt konkret erreicht werden? (Alle Ziele aus dem letzten IHP aufnehmen)				IX. Wie kam es zu diesem Ergebnis? Was hat geholfen? Was hat nicht oder weniger gut geholfen?
Das Ziel wurde				AZ:
erreicht	teilweise erreicht	nicht erreicht		
Zutreffendes bitte ankreuzen				
auf Toilette gehen und kein Inkontinenzmaterial mehr brauchen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Das Ziel wird von dem LB abgelehnt, er wird das Inkontinenzmaterial weiter brauchen. Weiteres Ziel wird es sein, dass er selbst damit umgehen kann.
im Supermarkt einkaufen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Das gemeinsame Vorbereiten des Einkaufes, des Zettels und des Geldbeutels und die Hilfsbereitschaft der Marktmitarbeitenden haben sehr geholfen. Weiter geht es mit der Eisdielen.
WG Aufgaben durchführen, beim Küchendienst helfen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Die Einplanung in den Wochenplan und das gemeinsame Tun waren und sind hilfreich.
die Selbstversorgung alleine durchführen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	an dem Ziel wird noch weiter gearbeitet.
einzelne Wörter schreiben	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	regelmäßiges üben: er kann drei Buchstaben mittlerweile schreiben
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	



Umsetzungsbegleitung
Bundesteilhabegesetz

Vereinbarte neue Ziele (Bsp.):

Der LB kann sein Inkontinenzmaterial selbstständig wechseln.

Er führt weiterhin seine WG-Aufgaben durch, hilft beim Küchendienst mit und kann mindestens zwei weitere Aktivität im Bereich Selbstversorgung und häusliches Leben selbständig durchführen.


IHP3 – Beispiel, 2009


11
Wirkungskontrolle in der Eingliederungshilfe
09. Mai 2023

11


FAZIT ZUR ZIELÜBERPRÜFUNG

„Und wenn das, was Du tust, Dich nicht weiterbringt, dann tu etwas völlig Anderes, statt mehr vom gleichen Falschen!“
(Paul Wazlawick, österr. Philosoph, 1921-2007)





Umsetzungsbegleitung
Bundesteilhabegesetz



12
Wirkungskontrolle in der Eingliederungshilfe
09. Mai 2023

12

AUFTRAG AN DIE ARBEITSGRUPPEN



Das sind die von Ihnen gewählten TOP 5 Teilhabeziele in a nutshell.

1. Wie und anhand welcher Kriterien würden Sie jeweils die Wirkungskontrolle durchführen wollen? Wen würden Sie wie einbeziehen?
2. Was sind für Sie die zentralen Fragestellungen und welche möglichen Folgen wären – je nach Ergebnis – denkbar?

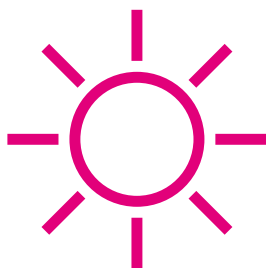
13

Wirkungskontrolle in der Eingliederungshilfe

09. Mai 2023

13

VERABSCHIEDUNG



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit und Ihre
Mitwirkung!

transfer

© transfer. Alle Bestandteile dieses Dokuments sind urheberrechtlich geschützt.
Dieses Dokument ist Teil der Präsentation und ohne mündliche Erläuterung unvollständig.

15